

Austrotherm XPS®TOP 50

Anwendung: Wärmedämmung unter Bodenplatte, Feuchtraum, Industrieböden, Perimeterdämmung, Umkehrdächer, Straßen bzw. Eisenbahnbau

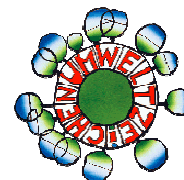
nach DIN 4108-10 **DAD, DAA, DUK, DI, DEO, WAB, WZ, WI, PW, PB,**
Druckbelastbarkeit: **ds**

Lieferform: Plattenabmessungen : 1265 x 615 mm
Nutzmaß : 1250 x 600 mm
Lieferdicken : **50 -200mm**
Kantenausbildung: Stufenfalz (SF)
Oberfläche: Glatt

Produktart: Extrudierter Polystyrol Hartschaum
nach Ö-Norm EN 13164 XPS
nach Ö-Norm B 6000 XPS-G 50

Bezeichnungs-Schlüssel: XPS-EN 13164-T1-DS(TH)-CS(10\Y)500-DLT(2)5-CC(2/1,5/50)180-WD(V)3-FT2- WL(T)0,7

Qualität: Zulassung des DIBt.: Z-23.15-1416
Zulassung des DIBt.: Z-23.31-1292
Zulassung des DIBt.: Z-23.31-1293
Zulassung des DIBt.: Z-23.34-1552
Fremdüberwacht durch das FIW München



Techn. Daten: Belastbarkeitsgruppe: BG 50
Wärmeleitfähigkeit : **0,035 W/mK (50-60mm)**
0,036 W/mK (70-120mm)
0,038 W/mK (130-200mm)

Mindestrohdichte: $\geq 35 \text{ kg/m}^3$
Druckspannung bei 10% : CS(10/Y) 500 kPa = 50 t/m²
Kriechverhalten:
(Gem. EN 1606 entspricht zul.
Dauerdruckfestigkeit auf 50 Jahre) CC(2/1,5/50) 180 kPa = 18 t/m²
Geschlossenzelligkeit : $\geq 95 \%$
Elastizitätsmodul : 20 N/mm² = 20000 kPa
Wasseraufnahme Kapillar: 0
Wasseraufnahme durch Diffusion: WD(V)3 Vol.%
Frost-Tau-Wechselbeständigkeit: FT 2
Brennbarkeitsklasse: B1
Qualmbildungsklasse: Q3
Tropfenbildungsklasse: TR1
Brandverhalten EN 13501-1: E

Verarbeitung: Max. Anwendungsgrenztemperatur: 70 °C

Austrotherm XPS®TOP 50 enthält keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKWs), HFCKWs bzw. HFKWs.

Entwicklung und Anwendungstechnik
Bearbeitung : 01/2011

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.